

Nachbarschaftszentrum Alte Feuerwache

Bildung im Quartier – Friedrichshain-Kreuzberg



**ZUHAUSE
IN BERLIN**

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

B



FÜR DIE ALTE FEUERWACHE BESTAND DAS ZIEL, SIE ALS LEBENDIGES UND INNOVATIVES NACHBARSCHAFTSZENTRUM WEITERZUENTWICKELN.

**DIE SANIERUNG ERMÖGLICHTE EINE ERWEITERUNG DER ANGEBO-
TE, DIE VON DEN NUTZENDEN BE-
GEISTERT ANGENOMMEN WURDE
UND DEN HOHEN BEDARF AN SO-
ZIALER UND KULTURELLER TEILHA-
BE SICHTBAR MACHTE.**

AUSGANGSPUNKT UND ANLASS FÜR DAS PROJEKT

Der Verein Alte Feuerwache e.V. ist seit den 1980er Jahren fest im Quartier Südliche Friedrichstadt in Berlin-Kreuzberg verankert. Als Nachbarschaftszentrum an der Axel-Springer-Straße bietet er ein vielfältiges soziokulturelles Programm und ist ein wichtiger Anlaufpunkt für die Menschen im Stadtteil.

Auf dem Gelände der Alten Feuerwache Kreuzberg befindet sich das KinderJugendKulturZentrum (KiJuKuZ), eine der ersten und größten Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg sowie die daran angebundene, hauseigene Bühnenkunstschule ACADEMY.

Der Veranstaltungssaal und das Kinder- und Jugendkulturzentrum (KiJuKuZ) entsprachen nicht mehr den aktuellen Anforderungen an Bauweise, Sicherheit, Klima- und Haustechnik mussten dringend saniert werden. Damit sollte für die Bewohnerschaft des Quartiers ein niedrigschwelliger Zugang zu Unterstützungs- und Hilfeleistungen sowie soziokulturellen Angeboten gesichert werden.

RAHMENBEDINGUNGEN

Das Gebiet rund um die Axel-Springer-Straße 40/41 gehört zum Stadtteil Südliche Friedrichstadt. Im Vergleich zu benachbarten Quartieren und zum Bezirk insgesamt zeigt sich hier eine besondere soziale Lage: Hier leben viele Familien und Menschen mit Migrationsgeschichte, der Anteil an sozialem Wohnungsbau ist hoch, ebenso wie die Arbeitslosigkeit und Kinderarmut. Viele Schulkinder erhalten eine Befreiung von Lernmittelkosten und die Jugendarbeitslosigkeit liegt über dem Durchschnitt.

Die Alte Feuerwache unterscheidet sich von einem klassischen Stadtteilzentrum insofern, dass viele der Angebote einen kulturpädagogischen Schwerpunkt aufweisen. Im Rahmen der Jugendsozialarbeit und in enger Kooperation mit dem KiJuKuZ sowie der ACADEMY wurden in den vergangenen 20 Jahren zahlreiche Projekte im Kontext Theater, Film und Tanz mit hohem künstlerischem Anspruch realisiert. Für die Bewohnerschaft des Quartiers sowie stadtteilübergreifend werden bis heute kreative Workshops, Bühnenvorstellungen und Konzerte angeboten. Inhaltlich werden dabei unter anderem gesellschaftspolitisch relevante Themen verarbeitet.



Besichtigung der Alten Feuerwache durch die Europa-Abgeordnete Frau Laredo © Alte Feuerwache e.V.

PROJEKTHALT

Ziel der baulichen Maßnahme in Verbindung mit einer Bedarfserhebung und konzeptionellen Weiterentwicklung war es, die Nachbarschafts- und Stadtteilarbeit neu zu definieren, die Zugänglichkeit der Räume für alle Menschen zu ermöglichen und neue Nutzende hinzuzugewinnen.

Das Projekt startete im Februar 2020 – zeitgleich mit dem Beginn der Corona-Pandemie. Die Umsetzung wurde dadurch über die gesamte Laufzeit hinweg deutlich beeinflusst. Neben der baulichen Anpassung der Räumlichkeiten, die für die Arbeit im Stadtteil besonders wichtig waren, wurden ein Nachbarschaftskonzept entwickelt sowie bestehende Angebote weiter ausgebaut und neue Formate etabliert.

Bauarbeiten

Die baulichen Tätigkeiten umfassten die Modernisierung der Lüftungsanlage des großen Veranstaltungssaals und die Überarbeitung der Eingangsfront inklusive Fenstern und Türen des KiJuKuZ. Daran anschließend folgten die Vorbereitungen und die Umsetzung der Erneuerung von Licht-, Ton- und Elektrotechnik im Veranstaltungssaal sowie die Sanierung der Freitreppe zum KiJuKuZ.

Im Veranstaltungssaal wurde das Parkett ergänzt, geschliffen und neu versiegelt. In der Decke wurden umlaufend ein Schienensystem und Vorhänge installiert.

KONKRETE ERGEBNISSE

Im Verlauf des Jahres 2020 entstanden an die pandemische Situation angepasste Angebote, wie das Zusammenbringen von Ehrenamtlichen und jungen Menschen zur Unterstützung bei Homeschooling und digitalen Nutzungsfragen (DigitALL). Ein weiteres Projekt war ein regelmäßiges Online-Sportangebot für Mütter mit kleinen Kindern (KiMaS). Geplante Präsenzveranstaltungen konnten in dieser Zeit und während des Lockdowns jedoch nicht umgesetzt werden.

Die Krabbelgruppe MINIS ist ein seit Herbst 2021 installiertes Angebot für Eltern und/oder Alleinerziehende mit ihren Kindern im Kleinstkindalter. Ein niedrighschwelliger Zugang in einem attraktiven Setting ermöglichte den Besuchenden regelmäßig und kostenfrei in Begleitung einer pädagogischen Fachkraft in Kontakt mit Gleichgesinnten zu kommen. Unter Berücksichtigung strenger Hygienevorschriften konnte ein Ort der Begegnung, des Ausprobierens und des

Bezirk

Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

Projektsanschrift

Alte Feuerwache
Axel-Springer-Straße 40/41
10969 Berlin

Trägerschaft

Alte Feuerwache e.V.

Förderzeitraum

2020 bis 2022

Gesamtkosten 419.389 €

Davon EFRE-Mittel 205.418 €

Kontakt

Alte Feuerwache e.V.
Axel-Springer-Straße 40/41
10969 Berlin

Stefan Petzoldt

Telefon 030 / 253 992 12

E-Mail stefan.petzoldt@alte-feuerwache.de

gegenseitigen Austausches in Präsenz geschaffen werden.

Die Spiel- und Lerngruppe FeuerKIDS ist ein im Dezember 2021 initiiertes offener Treff für Schülerinnen und Schüler zur Unterstützung beim Lernen und Spielen in entspannter Atmosphäre. In einer Kombination aus Bewegung und Wissensvermittlung werden in zweimal wöchentlich stattfindenden Kursen spielerisch wichtige Lernkompetenzen gefördert.

Das Projekt „Escape Room“ wurde inhaltlich und organisatorisch vom Träger WeTek gGmbH umgesetzt. Es handelte sich um ein zweijähriges, partizipatives Gesundheitsangebot, bei dem Jugendliche ein gesundheitsförderndes Thema selbst auswählten und aktiv mitgestalteten. Zur Verbesserung der allgemeinen Gesundheitslage im Quartier konnte dadurch seit Herbst 2022 eine Kooperation zwischen KiJuKuZ, der Stadtteilarbeit und WeTek gGmbH initiiert werden.



Neuer Vorhang und geschliffener Fußboden im Veranstaltungssaal © Alte Feuerwache e.V.

DIE NACHBARSCHAFTSARBEIT WURDE DURCH NEUE ANGEBOTE UND EINE PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT GESTÄRKT. IN ZWEI JAHREN ENTSTANDEN PROJEKTE UND KOOPERATIONEN, DIE DEN STANDORT NACHHALTIG BEREICHERTEN.



Am 8. Mai 2022 fand ein Familien- und Kinder Flohmarkt unter dem Motto „Krim & Krams“ auf dem Hofgelände statt. Das Angebot wurde gut angenommen und soll regelmäßig fortgeführt werden. Mit der Teilnahme und Organisation des Stadtteil- und Sommerfestes des Alte Feuerwache e.V. am 4. September 2022 konnte sich die Stadtteilarbeit gemeinnützig und aktiv im Quartier einbringen und präsentieren. Zum Ende des Umsetzungszeitraums fand am 22. November 2022 das interne Hoffest für die in den Räumlichkeiten der Alten Feuerwache angesiedelten Vereine, Projekte und Wohngemeinschaften statt.

NACHHALTIGKEIT

Durch den modernisierten Veranstaltungssaal und die sanierte Treppe ist die Alte Feuerwache wieder voll funktionsfähig geworden und zeigt sich ihren Nutzenden in neuem Glanz. Die Alte Feuerwache kann nun flexibler von unterschiedlichen Gruppen genutzt werden.

Die Aktivitäten der Stadtteilarbeit am Standort der Alten Feuerwache wurden weitergeführt. Bewohnenden sowie Initiativen werden vielerlei Möglichkeiten geboten, sich zu treffen, an Gruppen, Veranstaltungen und anderen Angeboten teilzunehmen und sich zu engagieren.

TRÄGERSCHAFT

Der Verein Alte Feuerwache e.V. ist ein freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe, der berlinweit an verschiedenen Standorten vielfältige Angebote umsetzt. Jugendbildungs-, Kultur- und Sozialarbeit, Hilfe zur Erziehung, sowie politische Bildung und berufliche Orientierung an Schulen gehören zu den Arbeitsbereichen des Vereins. Ziel ist es, junge Menschen dabei zu begleiten, engagierte und kritische Mitglieder der Gesellschaft zu werden.

Der Verein Alte Feuerwache e.V. ist ein im Quartier und Bezirk sehr anerkannter, gut vernetzter sowie engagierter Träger und hat sich seit seiner Gründung stetig weiterentwickelt und vergrößert.

Stand: 03/ 2026

Layout: BSM mbH

Texte: Projektträger, redaktionelle Bearbeitung durch BSM mbH

Bild oben: Sanierte Freitreppe zum KiJuKuZ
© Alte Feuerwache e.V.

Titelbild: Angebot zur Lernunterstützung
FeuerKIDS © Alte Feuerwache e.V.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



**ZUHAUSE
IN BERLIN**

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

